

Freiheitliche Landtagsfraktion  
Silvius-Magnago-Platz 6  
I - 39100 Bozen (BZ)  
Tel.: +39 0471 946158  
freiheitliche@landtag-bz.org  
freiheitliche@pec.prov-bz.org  
die-freiheitlichen.com

---

# ANFRAGE

zur aktuellen Fragestunde  
des Südtiroler Landtages  
im Monat November II 2020

---

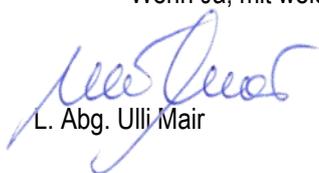
Bozen, den 16. November 2020

## Impfung gegen das Virus SARS-CoV-2

Tag für Tag verdichten sich die Meldungen, wonach der Impfstoff gegen das Virus SARS-CoV-2, welcher vom Pharmaunternehmen Biontech gemeinsam mit der Partnerfirma Pfizer entwickelt worden ist, bereits Ende Dezember 2020 oder Januar 2021 für Italien verfügbar sein soll.

Die Landesregierung wird um die Beantwortung folgender Fragen ersucht:

1. Ist die Landesregierung darüber in Kenntnis, ab wann der Impfstoff gegen das Virus SARS-CoV-2 für die Bevölkerung in Südtirol - abgesehen vom Personal im Sanitätsbetrieb und anderen sensiblen Einrichtungen - verfügbar sein soll?
2. Gibt es bereits einen Plan, welche Personengruppen nach dem Personal im Sanitätsbetrieb, eine Impfung erhalten sollen? Wenn Ja, nach welchen Kriterien werden die Personengruppen für eine Impfung ausgewählt?
3. Geht die Landesregierung davon aus, dass die Impfung gegen das Virus SARS-CoV-2 verpflichtend sein wird? Wenn Ja, mit welcher Begründung und liegen bereits entsprechende Mitteilungen aus Rom vor?

  
L. Abg. Ulli Mair



**DIE SOZIALE  
HEIMATPARTEI**



An die  
Landtagsabgeordnete  
Ulli Mair

Bozen / Bolzano, 04.12.2020

Bearbeitet von:

Zur Kenntnis: An den  
Präsidenten des Südtiroler Landtages

### **Aktuelle Fragestunde Nr. 16/12/2020 – „Impfung gegen das Virus SARS-CoV-2?“**

#### **Ad 1:**

*„Ist die Landesregierung darüber in Kenntnis, ab wann der Impfstoff gegen das Virus SARS-CoV-2 für die Bevölkerung in Südtirol - abgesehen vom Personal im Sanitätsbetrieb und anderen sensiblen Einrichtungen - verfügbar sein soll?“*

Im Moment haben wir die Informationen nur über die Medien.

Für Italien sind zunächst 3.400.000 Dosen Impfstoff der Firma Pfizer zur Impfung von 1.700.000 Personen geplant. (2 Dosen im Abstand von 3 Wochen) Diese sollten nach Angaben des Sonderkommissars Domenico Arcuri in den ersten Monaten 2021 zur Verfügung stehen.

Die erste Gruppe von Menschen, die geimpft werden sollen, sind Mitarbeiter des Gesundheitswesens und Seniorenwohnheime sowie deren Heimbewohner.

#### **Ad 2:**

*„Gibt es bereits einen Plan, welche Personengruppen nach dem Personal im Sanitätsbetrieb, eine Impfung erhalten sollen? Wenn Ja, nach welchen Kriterien werden die Personengruppen für eine Impfung ausgewählt?“*

Laut Informationen entscheidet das Ministerium, die Kategorien und die Chronologie der Personen die geimpft werden.

#### **Ad 3:**

*„Geht die Landesregierung davon aus, dass die Impfung gegen das Virus SARS-CoV-2 verpflichtend sein wird? Wenn Ja, mit welcher Begründung und liegen bereits entsprechende Mitteilungen aus Rom vor?“*

Im Moment ist von freiwilligen Impfungen die Rede.

Der Landesrat  
Dr. Thomas Widmann  
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)